Nach kurzer Vorstellung des Antrags durch Ratsmitglied Fabian Geisel schlägt BM Meisenberg vor, den Antrag als einen Auftrag an die Verwaltung umzuformulieren, in dem diese beauftragt wird, entsprechende Sachkunde bzgl. barrierefreier/-armer Wegenetze einzuholen z. B. durch sachkundige Büros (z. B. Ingenieurbüro Freiheitswerke, Das Bergische etc.). Diese sollten dann die Möglichkeiten dem Ausschuss vorstellen.

Herr Geisel ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden, so dass der Vorsitzende über den geänderten Antrag abstimmen lässt.